

Unwetterwarnung für Sachsen: Starkregen und Gewitter erwartet

Erfahren Sie, wann die schwüle Luft in Sachsen endlich verschwinden wird und ob sich das Wetter bald bessert. Bleiben Sie informiert über mögliche Gewitter und Regenfälle.

Endlich wieder angenehme Temperaturen und frische Luft? Das fragen sich sicherlich viele Bewohner in Chemnitz. Nach den schwül-heißen Tagen und den drohenden Gewittern steht die Sehnsucht nach Wetter-Besserung im Raum. Wann wird es endlich angenehmer?

Unbeständiges Wetter bringt Schauer und Gewitter

Am Mittwoch ziehen von Westen her Schauer und Gewitter in den Freistaat Sachsen. Laut Meteorologe Sebastian Balders vom Deutschen Wetterdienst (DWD) treten diese lokalen Unwetter vor allem im Bergland auf. Besonders betroffen sind das Zentral- und Ost-Erzgebirge sowie das Lausitzer Bergland und die Oberlausitz.

Obwohl die Schwerpunkte der Gewitter voraussichtlich über Tschechien und Polen liegen, könnten auch Teile Sachsens davon betroffen sein. Im Bergland sind heftige Gewitter mit Starkregen von bis zu 30 Litern pro Quadratmeter in kurzer Zeit möglich, begleitet von Sturmböen und kleinkörnigem Hagel. Im Südwesten bleibt die Lage hingegen wahrscheinlich ruhiger.

Wechselhaftes Wetter in den kommenden

Tagen

Auch in den nächsten Tagen wird das Wetter unbeständig bleiben, mit weiteren Schauern und Gewittern, die erneut Starkregen mit sich bringen können. Während die meisten Regionen verschont bleiben, sind örtliche Unwetter nicht ausgeschlossen. Am Donnerstag könnte es erneut zu kräftigeren Gewittern kommen.

Am Freitag könnten Schauer von Südwesten her aufziehen, wobei die genaue Entwicklung noch unsicher ist. Die Temperaturen bewegen sich in den kommenden Tagen um die 27 Grad und steigen am Wochenende auf etwa 25 Grad.

Wann endet die schwüle Luft?

Bis mindestens Freitag bleibt die schwüle Luft bestehen, und es ist unklar, wann sie verdrängt werden könnte. Daher heißt es vorerst weiter schwitzen und körperliche Anstrengungen nach Möglichkeit zu reduzieren. Ein stabiles Sommerhoch ist leider noch nicht in Sicht. Es bleibt also abzuwarten, wann die Bewohner von Chemnitz wieder aufatmen können. (phy)

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de